

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 11. Dezember 2024

Medienmitteilung Luzern gewinnt Preis für die Förderung von Carsharing-Parkplätzen

Wer in der Stadt Luzern bei Bauprojekten Carsharing-Parkplätze vorsieht, kann im Gegenzug die Zahl der Pflichtparkplätze reduzieren. Die Schweizer Allianz für kollaborative Mobilität (CHACOMO) zeichnet die Stadt Luzern für diese schweizweit vorbildliche Regelung mit dem diesjährigen CHACOM-Oscar aus.

Für die Stadt Luzern ist der Preis eine Bestätigung des eingeschlagenen Wegs: «Wir fördern Sharing-Angebote wie nextbike oder smargo und setzen damit unsere Mobilitätsstrategie erfolgreich um», sagt Sibylle Lehmann, Co-Leiterin Mobilität der Stadt Luzern. Im Sinne der Flächeneffizienz will die Stadt Luzern mit den Vorgaben im Parkplatzreglement zusätzlich auch Sharing-Angebote auf privatem Grund fördern. «Wir freuen uns, dass unsere Anstrengungen in diesem Bereich schweizweit als vorbildlich wahrgenommen und mit dem CHACOM-Oscar honoriert werden.»

Mit dem 2021 in Kraft gesetzten Parkplatzreglement werden in der Stadt Luzern private Bauherrschaften motiviert, Flächen für Carsharing-Parkplätze auszuweisen. Im Gegenzug kann die Zahl der Pflichtparkplätze reduziert werden. Ein Carsharing-Parkplatz ersetzt dabei gemäss Reglement vier Parkplätze für Privatautos. Ziel der Regelung ist es, in Siedlungen und Überbauungen das Carsharing als Alternative zum Auto im Privatbesitz zu fördern. Laut Jury von CHACOMO hat das Luzerner Parkplatzreglement damit «Pioniercharakter, da damit erstmals die Förderung von Carsharing-Parkplätzen gesetzlich verankert» werde.

Die Schweizer Allianz für kollaborative Mobilität CHACOMO verleiht den CHACOM-Oscar zum zweiten Mal. Damit werden Städte, Gemeinden oder Kantone ausgezeichnet, die sich in herausragendem Masse für die geteilte Mobilität einsetzen. «Mit Ihrem Engagement auf lokaler und regionaler Ebene haben Gemeinden, Städte und Kantone es in der Hand, der geteilten Mobilität zu mehr Durchschlagskraft zu verhelfen und Shared Mobility-Projekte aktiv zu unterstützen. CHACOMO hat sich zum Ziel gesetzt, solche Initiativen mit einem jährlich verliehenen Preis zu honorieren», sagt Nationalrat Philipp Kutter, Präsident von CHACOMO.

Zur Auszeichnung

Der CHACOM-Oscar ist Teil des Programms «Shared Mobility Accelerator» der «Swiss Alliance for Collaborative Mobility». Mit dem Oscar nehmen die Mobilitätsakademie des TCS und der Verband CHACOMO gemeinsam mit weiteren Akteursgruppen die Umsetzung zentraler Massnahmen der Shared Mobility Agenda 2030 an die Hand. Das Programm läuft von Juli 2023 bis Dezember 2025 und wird unterstützt von EnergieSchweiz.